

# Es geht los - Schulöffnungen in/nach/trotz Corona-Krise

Beitrag von „Hannelotti“ vom 14. April 2020 12:31

## Zitat von Humblebee

Dem stimme ich zu, nur leider ist das wohl wirklich nur im Grundschul- oder Sek. I-Bereich machbar, oder?

Bei uns an den BBS gibt es oftmals gar keine "Hauptfächer" im eigentlichen Sinne. Zumindest sind bspw. für die Abschlussprüfungen an den Berufsfachschulen alle Lernfelder im berufsbezogenen Bereich relevant, hingegen die allgemeinbildenden Fächer (Deutsch, Englisch, Politik, Religion bzw Werte & Normen, Sport) nicht. Letztere machen aber nur wenige Unterrichtsstunden aus (in meiner Klasse z. B. aktuell fünf). In der Fachoberschule hingegen sind gerade die allgemeinbildenden Fächer - Deutsch, Englisch, Mathe - auch prüfungsrelevant.

Dadurch wäre ein Klassenlehrerunterricht an BBS nur sehr schlecht durchführbar.

Mal ganz zu schweigen von den planerischen Hürden: Als Klassenlehrer hat man manchmal regulär nur zwei Stunden in seiner Klasse, dafür etliche in anderen. Je nachdem, welche Fächer man halt so hat. Und wir haben nur sehr, sehr wenig KuK mit allgemeinbildenden Fächern im Vergleich zu anderen Fächern. Wichtig ist v.a. auch der Praxisunterricht, der bestenfalls jetzt schon in Kleingruppen stattfand. Den kann man schlecht nochmal teilen und wie soll man zB im Bereich Pflege auf Abstandsregeln pochen? Ich gehe davon aus, dass irgendwelche Kleingruppen/Teilungsregeln kommen, dabei jedoch mal wieder die BBS völlig vergessen und oder ignoriert werden.